

27.09.2020

## Raus aus der Angst – Lösungen finden

Wichtig ist, dass ihr in Eurer Präsenz bleibt und nicht durch äußere Einschränkungen, Verbote und Maßnahmen Euch einschüchtern lässt. Es löst eine Energie der Strafe, Schuld aus, die noch tief in euren Zellen sitzt, die Euch Euer Väter, Großväter aus ihren Erlebnissen aus den Kriegen vererbt haben oder/und aus negativen Kindheitserfahrungen und damit auch die Angst, dass solche Zeiten sich wiederholen könnten. Angst ist nicht grundsätzlich negativ, eine Portion Angst kann auch schützend sein. Doch in dieser Energie Angst stecken zu bleiben, das ist ein Widerstand gegen das Leben.

Der Mensch wird immer konfrontiert sein zwischen der Ur-Angst und dem Ur-Vertrauen. Das ist ein Lernprozess, eine Lebens-Wahrnehmungs-Schulung. So stellt sich immer die Frage „wovor hast du Angst, was ist das Thema hinter deiner Angst“.

Es wäre falsch, einfach diese Energie Angst zu ignorieren, sie durch äußere Ablenkungstätigkeiten versuchen wegzudrücken. Diese Technik mag wohl einige Male funktionieren, doch diese Energie kehrt zurück und zwar mit einer doppelten Geschwindigkeit.

Wenn sich diese Energie Angst zeigt, dann hat sie eine Botschaft für dich. Also nimm sie erst einmal an. Das wäre oder ist schon ein großer Schritt und dadurch hat sie sich schon etwas beruhigt. Damit auch mögliche körperliche Symptome wie, Engegefühl, Kloß im Hals, Verspannungen, Druck, Verkrampfungen, Herzrasen, Schwindel usw.

Und zu den „Ängsten“, die jeder Mensch hat, kommt nun die globale, weltweite Angst hinzu. Derzeit, Angst vor der Ansteckung durch den Virus „Corona“ und dadurch ausgelöst Existenzangst.

So könnt Ihr Euch vorstellen, welche Kraft und Macht diese Energie „Angst“ inzwischen bekommen hat, wenn fast alle Menschen dieser Erde daran festhalten. An oberster Stelle die Regierung aller Länder. Da stellt sich die Frage, was steht dahinter, was soll unbedingt noch im Verborgenen bleiben?

Es wurde schon einiges „aufgedeckt“ und dieser „geheime Wollknäuel“ beginnt sich zu entwickeln. Und genau so viel, wie Ihr auch verstehen und verkraften könnt.

Also informiert Euch, nehmt wahr, jedoch zieht diese Energie nicht in Euch hinein, sonst werdet ihr Teil dieser Machenschaften, durch Euer eigene Energie.

Es wird Euch also nochmals gezeigt, dass alles zwei Seiten hat, alles hat zwei Pole, alles hat sein Paar von Gegensätzlichkeiten, es ist das Gesetz der Polarität. Es gibt das Gute, wie das Böse, Tag und Nacht usw. und aktuell > Angst und Liebe.

Doch die Frage ist immer, wem schenkt ihr Euer Energie? Und seid Ihr bereit, die Gegensätze, die Euch so auf „trapp halten“ wahrzunehmen, anzuschauen und letztendlich anzunehmen?

Nur wer loslässt, kann annehmen, hat die Hände frei, um Neues zu empfangen. Und durch das annehmen schwingt ihr Euch auf eine höhere Ebene. Raus aus dem Täter – Opfer -Spiel und auf eine andere Ebene, auf die Schöpferebene.

Doch Schritt für Schritt und der erste Schritt beginnt bei jedem selbst - und ihr müsst es wollen. Ist ein inneres „Ja“ da, ein Erkennen, dann beginnt ein Wandel in Euch und um Euch herum. Wie zu Beginn gesagt „in der Präsenz sein“, gegenwärtig sein, im Hier und Jetzt sein und dadurch wird sich deine persönliche Ausstrahlung verändern.



Doch es kann sich nur etwas verändern, wenn Du weißt, Dir klar ist, welchen Weg Du gehen möchtest, was Deine unmittelbaren Ziele, deine weiteren Ziele sind.

Gehe mal davon aus, dass alles zur gleichen Zeit passiert, was heißt, dass alles schon da ist. Das, worauf Du Deine Aufmerksamkeit richtest wird wachsen und sich manifestieren. Es sind letztendlich Deine Gedanken, die sich in der Materie dann zeigen.

So ist es unumgänglich sich mal hinzusetzen und sich darüber im Klaren werden, „was möchte ich wirklich“? Notiere Deine Gedanken, Deine Wünsche, was erwartest Du von Dir selbst?

Wenn Du nicht weißt, was Du möchtest, so wird für Dich entschieden und das ist nicht zu Deinem Vorteil.

Gehe also mit Deinem Bewusstsein auf eine höhere Ebene, die Schöpferebene und lasse Deinen Gedanken mal einen „freien Lauf“. Du kannst zu jeder Zeit wieder zurück in Dein „Gefängnis“ gehen. Doch erlaube Dir, gebe Deinem Bewusstsein die Erlaubnis auf eine höhere Ebene sich zu schwingen. Da bist Du weder Opfer noch Täter, sondern, da bist Du der Schöpfer.

Durch eine gute Erdung, die täglich mehrmals zu praktizieren ist, bist Du verbunden mit der Energie der Erde und der Schöpferebene, was heißt „in Deiner Mitte zu sein“, im „Hier und Jetzt“.

Und dadurch bist Du klar in Deinen Gedanken, in Deinem Handeln und in Deinem Sosein, ausgerichtet auf Deine Vision und Mission.

Durch die Schulung Deines Bewusstseins, Deines Erkennens, Wahrnehmens, Erlebens, ist die Schwingung, die Energie der Angst noch da, doch sie beherrscht Dich nicht mehr.

Und mehr und mehr wird Dein Ur-Vertrauen in Dir aktiviert, dies drückt sich in ein gesundes Selbstbewusstsein, eine Selbstannahme und einer Selbstliebe aus.

Man könnte auch sagen „Du bist angekommen in Dir, im Hier und Jetzt“.

Ein Wunder ist geschehen! Oder aufgewacht aus einem illusionären Traum.

Herzlichen Glückwunsch!

Worte aus der geistigen Welt, empfangen von Zita Lutz.